



Pressemitteilung

Bonn, 01. Februar 2014

ProBeethovenhalle begrüßt die Wende in der Festspielhaus-Debatte Ergebnis der Ratssitzung am 30.01. wird zustimmend registriert.

Vorstand und Kuratorium des Vereins ProBeethovenhalle begrüßen und unterstützen den in der Bonner Ratssitzung am 30. Januar vorgetragenen und einhellig positiv aufgenommenen Vorschlag der Verwaltung, die Planungen für einen neuen Konzertsaal in Bonn neu anzudenken mit dem Ziel, den Bereich Beethovenhalle mit einem für klassische Konzerte vorgesehenen Festspielsaal zu ergänzen. Wir sind sicher, dass nun breiter Konsens der Bonner Bürgerschaft gewährleistet ist.

Das bestätigt auch, dass der Bereich Beethovenhalle am Nordrand des Stadtzentrums als Standort des Beethovenorchesters und für das Beethovenfest der richtige Ort ist.

Ein Entwurf, der sich ohne direkten Eingriff in die Substanz von Beethovenhalle und Park realisieren lässt, kann für beide Häuser zu beachtlichen Synergien führen.

Das macht es umso dringender, dass die bereits gefassten Beschlüsse zur denkmalgerechten Restaurierung der Beethovenhalle und ihrer Modernisierung als Multifunktionshalle nun zügig umgesetzt werden.

Im übrigen scheint uns eine Kombination von großem Konzertsaal und Multifunktionshalle die beste Lösung für reichhaltige und flexible Festspielprogramme zu sein.

Wir erwarten, dass ProBeethovenhalle angemessen am weiteren Verfahren beteiligt wird.

Kontakt:

ProBeethovenhalle e.V.

Jörg Franzen, Pressesprecher

E-Mail: j.franzen_bonn@t-online.de

E-Mail: presse@probeethovenhalle.de

Tel.: 0170 7749980

Geschäftsstelle:

ProBeethovenhalle e.V.

Amselweg 3, 53119 Bonn

Tel.: 0171 - 474 41 68

Internet: www.probeethovenhalle.de

Vorsitzender: Reinhard Rösler • E-Mail: vorsitzender@probeethovenhalle.de

Presse: Jörg Franzen • E-Mail: presse@probeethovenhalle.de

Geschäftsstelle: Hans Hinterkeuser (Geschäftsführer) • Amselweg 3 • 53119 Bonn •

Tel.: 0171 - 474 41 68 • E-Mail: kontakt@probeethovenhalle.de • Internet: www.probeethovenhalle.de